

Organisatorisches und wichtige Hinweise zu R1 im Sommersemester 2024

- Zu Durchführung, Inhalt, Vorlesungsskript und -aufzeichnungen sowie Arbeitsaufträgen:
 - Vorlesung und Übung finden in Präsenz statt, werden gleichzeitig online „gestreamt“ und aufgezeichnet sowie danach in Stud.IP (voraussichtlich) bis zum Ende des Semesters weiterhin zum „Streamen“ zur Verfügung gestellt. Sie gelangen zu den Aufzeichnungen über den Reiter „Dateien“.
 - Zum Inhalt: Um einem potenziellen Missverständnis vorzubeugen, weise ich explizit darauf hin, dass dies kein *R-Programmierkurs* im engeren Sinne ist. Vielmehr wird uns R als – essenzielles – Werkzeug dienen, um Verfahren der angewandten Statistik, die wir hier behandeln werden, für Datenanalysen effizient anwenden zu können. Dazu ist es natürlich notwendig, R kennen zu lernen und einigermaßen professionell einsetzen zu können, weswegen wir uns ihm zeitweise – vor allem anfangs – intensiv widmen werden. Dies sollte aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass mittel- und langfristig die angewandte Statistik im Fokus sein wird.
 - Zum gesamten, viersemestrigen R-Zyklus existiert ein umfangreiches Vorlesungsskript (V-Skript). Der Teil für R1 ist bereits vollständig in Stud.IP für Sie zum “Download” eingestellt.
 - Das V-Skript wird über weite Strecken in Eigenarbeit zu studieren sein (was gegebenenfalls mitgeteilt wird) und sollte natürlich grundsätzlich auch nachbereitet werden. Dazu erhalten Sie von mir i. d. R. wöchentlich schriftliche Arbeitsaufträge, die ich sukzessive ebenfalls in Stud.IP einstellen werde.
 - Zur inhaltlichen Struktur des V-Skriptes von R1: Seine ersten drei Kapitel enthalten überwiegend R-Grundlagen ohne viel statistischen Hintergrund; dann nimmt es statistische Methoden zunehmend stärker in den Fokus, ergänzt durch weitere nützliche oder wichtige R-technische Themen. Schließlich werden inferenzstatistische Verfahren dominieren und auch die eine oder andere mathematische Erläuterung gegeben.
- Zu den Übungen und Übungsaufgaben:
 - Tragen Sie sich bitte auch als Teilnehmende an den Übungen in Stud.IP ein, wenn Sie beabsichtigen, aktiv am Kurs teilzunehmen. Dies dient lediglich Dokumentationszwecken und wird nicht anderweitig genutzt.
 - Blätter mit Übungsaufgaben (ÜA) und ggf. zugehörige Datensätze werde ich sukzessive und i. d. R. wöchentlich in Stud.IP einstellen. Sie sollten sie linear, vollständig und bis zu dem auf dem Blatt jeweils angegebenen „Abgabe“-Datum bearbeiten und in Stud.IP in dem dafür vorgesehenen Übungsaufgabenabgabeordner einreichen. Meist wird die Bearbeitungszeit für ein Blatt zwei Wochen betragen, sodass sich die Bearbeitungszeiträume eine Woche überlappen werden.
 - Ihre ÜA-Bearbeitungen werden zwar nicht „benotet“. Jedoch dokumentieren sie zum einen die Erfüllung Ihrer in der Modulbeschreibung geforderten Vorleistungen für die modulabschließende Prüfung und zum anderen geben sie mir wichtige Auskünfte darüber, wie Sie in diesem Kurs zurechtkommen.

Beachten Sie: Der Terminus „ÜA-Bearbeitung“ impliziert nicht, dass es sich um eine vollständige und korrekte Lösung handeln muss. Ein Bearbeitungs*versuch*, bei dem Sie „hängen bleiben“, ist auch eine Bearbeitung (und wenn Sie sich mit einer entsprechenden Frage rechtzeitig vor dem Abgabetermin melden, kann ich i. d. R. auch Tipps geben).

Sie sollten Ihre ÜA-Bearbeitungen unbedingt, individuell und rechtzeitig einreichen, indem Sie sie in den in Stud.IP jeweils vorbereiteten „Übungsaufgabenordner“ als Textdateien (und nicht als Winword- o. ä. Dateien) hochladen. Benennen Sie diese Dateien bitte jeweils mit Ihrem Nachnamen und Vornamen sowie der Nummer des Aufgabenblattes (nötigenfalls auch mit der Nummer der bearbeiteten Aufgabe) und mit der Endung „.R“ gemäß der folgenden Beispiele: **MustermannErika-B01.R** oder auch **MustermannErika-B01A1.R**. Dies ist wichtig, damit die Dateien eindeutig Ihnen und einem Übungsblatt zugeordnet werden können. Verwenden Sie in Dateinamen keine Leer- oder weiteren Sonderzeichen!

Dateien, die nicht gemäß obigem Schema benannt sind, werden nicht berücksichtigt!

Diese Information werden Sie auch nochmal auf dem ersten Übungsblatt finden.

- Ich werde „Musterlösungen“ in Form von Textdateien mit kommentiertem R-Code (R-Skripten) zu den ÜA in Stud.IP einstellen, wobei diese „Musterlösungen“ nie die einzigen zu sein brauchen und in den Übungen bedarfsweise sowie unterschiedlich detailliert durchgesprochen werden. Ich empfehle Ihnen wärmstens, die „Musterlösungen“ aufmerksam zu studieren und mit ihnen zu experimentieren, sprich z. B. Modifikationen auszuprobieren.
 - Die ÜA werden eine Mischung aus einerseits R-technischen „Programmier“-Aufgaben und andererseits (gelegentlich mathematisch-)statistischen und/oder datenanalytischen Problemen präsentieren. Anfangs wird der R-technische Anteil überwiegen.
 - Die ÜA können und sollen in einer Kombination aus Eigen- und Zusammenarbeit bearbeitet werden; diskutieren Sie Ihre Lösungsideen und -probleme miteinander und „experimentieren“ Sie mit R! Aber reichen Sie unbedingt individuelle ÜA-Bearbeitungen ein!
- Zur modulabschließenden Prüfung: Sie wird eine Klausur sein und voraussichtlich am Donnerstag, dem 1. August 2024 stattfinden.

ACHTUNG: Sie werden zur modulabschließenden Prüfung nur zugelassen, wenn Sie für mindestens 9 (neun) der voraussichtlich 11 (elf) Übungsblätter pro Übungsblatt die Bearbeitungen von mindestens zwei seiner Aufgaben jeweils rechtzeitig in Stud.IP einstellen.

Abgesehen davon hat es sich gezeigt, dass eine regelmäßige und engagierte Bearbeitung *aller* Übungsaufgaben essenziell für ein erfolgreiches Bestehen der modulabschließenden Prüfung ist ...

- Zur Prüfungsanmeldung: Für eine rechtzeitige Anmeldung via Flexnow sind Sie vollumfänglich selbst verantwortlich. Die Anmeldezeiträume finden Sie unter <https://flexnow.uni-giessen.de/cms/>. **Sollten Sie Probleme beim „Einflexen“ haben, wenden Sie sich umgehend und innerhalb des Anmeldezeitraums an das Flexnow-Team.** Eine nachträgliche Anmeldung unterstütze ich nicht. (Memo: Eine Anmeldung in Stud.IP ist nicht dasselbe wie eine in Flexnow!)

Der Erwerb eines Klausurscheines, z. B. weil Sie sich eine erfolgreiche Modul- oder Klausurteilnahme in einem anderen Studiengang anerkennen lassen wollen, ist grundsätzlich möglich. Wenden Sie sich bei Interesse bitte frühzeitig (mindestens vier Wochen vor dem Termin der modulabschließenden Prüfung) an mich und an den für Sie zuständigen Prüfungsausschuss, denn nur letzterer kann im Zweifelsfall über die Anerkennung für Ihren Studiengang entscheiden.